

Prozess um grausamen Mord: 21-Jährige brutal getötet!

Prozess gegen 36-Jährigen wegen Mordes an 21-Jähriger in Flensburg beginnt. Lebenslange Haft für Ehemann nach tödlichem Angriff.



Nachrichten AG

Niebüll, Deutschland - In einem schockierenden Fall von Gewalt und Kriminalität stehen zwei Prozesse im Mittelpunkt der Berichterstattung. Am Landgericht Flensburg begann der Prozess gegen einen 36-jährigen Mann, dem vorgeworfen wird, am 7. Juni eine 21-Jährige in einem Wald bei Niebüll brutal vergewaltigt und ermordet zu haben. Die Staatsanwaltschaft wirft ihm Mord vor, da er die Frau beim Sport beobachtet und ihr gefolgt sein soll. Im Wald soll er sie überwältigt, vergewaltigt und schließlich erwürgt haben, um eine Entdeckung zu verhindern. Nach seiner Festnahme am 12. Juni befand sich der Angeklagte zunächst in Untersuchungshaft und ist seit dem 25. Juni in einem psychiatrischen Krankenhaus untergebracht, berichtete die **Süddeutsche Zeitung**.

Mord aus verletztem Ehrgefühl

In einem separaten und ebenso tragischen Fall wurde ein 36-jähriger Syrer in Flensburg zu lebenslanger Haft verurteilt, weil er seine Frau in einem Anfall von verletztem Ehrgefühl umgebracht haben soll. Der Vorfall ereignete sich im November 2021 auf der A7, als der Angeklagte während einer Autofahrt auf seine Frau einstach. Die 32-jährige versuchte zu fliehen, wurde jedoch auf die Fahrbahn gedrängt und von einem Lkw erfasst, was zu ihrem Tod führte. Das Gericht stellte fest, dass die Taten des Mannes nicht nur geplant waren, sondern auch aus einer tiefen Verzweiflung über den drohenden Verlust seiner Familie resultierten, da ihm das Sorgerecht für die gemeinsamen Kinder entzogen worden war. Die Verteidigung plädierte zwar auf gefährliche Körperverletzung, jedoch stellte das Gericht fest, dass der Angeklagte mit Tötungsabsicht handelte, was die lebenslange Haftstrafe rechtfertigte, so die **Norddeutsche Rundschau**.

Während der Prozess in Bezug auf den Mord an der 21-jährigen gerade erst begonnen hat, hat der Fall des 36-jährigen Syrers bereits mehrere Jahre der rechtlichen Auseinandersetzungen durchlaufen, was das öffentliche Interesse an den Themen Gewalt und Frauenrechte in der Gesellschaft neu entfacht. Beide Prozesse verdeutlichen die erschreckenden Möglichkeiten menschlicher Gewalt und die schwerwiegenden Folgen, die solche Taten für die Betroffenen und ihre Angehörigen haben.

Details	
Vorfall	Mord, Körperverletzung
Ursache	Ehrgefühl, Drogeneinfluss
Ort	Niebüll, Deutschland
Verletzte	1
Festnahmen	1
Quellen	• www.sueddeutsche.de • www.ndr.de

Besuchen Sie uns auf: die-nachrichten.at